



Antrag

| | | | |
|---|------------|---------------------------------------|---------------------------------------|
| Vorlage: AT/0030/2025 | | Datum: 13.03.2025 | |
| Verfasser: 03-Ratsfraktion SPD | | Az.: | |
| Betreff: | | | |
| Antrag der Ratsfraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen: Stopp der Veräußerung von Gemeinbedarfsflächen für andere Nutzungsarten | | | |
| Gremienweg: | | | |
| 27.03.2025 | Stadtrat | <input type="checkbox"/> einstimmig | <input type="checkbox"/> mehrheitl. |
| | | <input type="checkbox"/> abgelehnt | <input type="checkbox"/> Kenntnis |
| | | <input type="checkbox"/> verwiesen | <input type="checkbox"/> vertagt |
| | | <input type="checkbox"/> Enthaltungen | <input type="checkbox"/> Gegenstimmen |
| | TOP | | ohne BE abgesetzt geändert |
| | öffentlich | | |

Beschlussentwurf:

Der Rat möge beschließen, die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen von Grundstücksveräußerungen keine Flächen für eine andere Nutzungsart zu veräußern, die im heutigen oder zukünftigen Flächennutzungsplan der Stadt Koblenz als Gemeinbedarfsflächen für Kitas, Schulen, Bolz- und Spielplätze oder für andere sportliche Zwecke gekennzeichnet sind.

Begründung:

Gemeinbedarfsflächen dienen der Öffentlichkeit. Auf ihnen werden nicht nur Kitas und Schulen errichtet, sie schließen auch Bolz- und Spielplätze mit ein. Damit leisten Gemeinbedarfsflächen einen wichtigen Anteil für die Infrastruktur und die Lebensqualität in unserer Stadt.

Unbebaute Flächen, die als Fläche für den Gemeinbedarf ausgewiesen sind, sind in Koblenz endlich. Diese bieten die Chance, zukünftig zu einer Verbesserung der Lebensqualität beizutragen oder auf ihnen Infrastruktur zu errichten, die für die Stadtentwicklung von hohem Interesse sind.

Die Koblenzer Stadtteile unterliegen einem stetigen Wandel: Auch wenn zurzeit keine neue Kita oder Schule benötigt wird, kann sich die Struktur der Wohnquartiere entscheidend ändern. In der Zukunft können Bedarfe liegen, die heute noch nicht abzusehen sind. Daher ist von einer Veräußerung für eine andere Nutzungsart der aufgeführten Arten von Gemeinbedarfsflächen abzusehen.

Finanzielle Auswirkungen:

Auswirkungen auf den Klimaschutz: